

Gemeinde aktiv St. Peter & St. Mauritius

Evang.-Luth. Kirchengemeinden Leutershausen und Jochsberg
www.leutershausen-evangelisch.de

März - Mai 2023 - Nr. 137



Liebe Gemeinde,

der christliche Glaube hat einen langen Weg genommen, bis er über Irland und Schottland zu uns nach Franken kam. Der walisisch-römische Offizierssohn Patrick wurde mit 16 Jahren von Sklavenjägern nach Irland entführt. Sein christlicher Glaube gab ihm das Durchhaltevermögen. Nach sechs Jahren gelang ihm die Flucht nach Gallien, wo er eine Zeit im Kloster lebte, bis er sich von Gott gerufen wusste in das Land seiner Sklavendienste zurückzukehren, um die frohe Botschaft von Christus nach Irland zu bringen. Er war sehr erfolgreich, weil er so großes Vertrauen zu Gott ausstrahlte, dass die Menschen davon angezogen waren. Vermutlich am 17. März 461 ist Patrick gestorben. Er ist der Nationalheilige Irlands. Ein Gebet St. Patricks zeigt, wie rundum er sich in Gott geborgen fühlte. Diese Geborgenheit half ihm, mit allen Lebenslagen zu recht zu kommen. Vielleicht hilft sie auch uns.

Ich wache auf und weiß

(ein Gebet um Anpassungsfähigkeit in unsicherer Zeit)

Ich wache auf, und weiß, dass Gott bei mir ist.
Ich rufe den dreieinigen Gott an, ein Gott und doch drei:
Den Vater, der die Welten durch sein Wort ins Leben gerufen hat,
den Heiligen Geist, der unergründlich fließt, und Christus, meinen Herrn und Bruder.

Ich wache auf und bin mir bewusst der Gnade meines Herrn, der geboren wurde,
getauft in einem Fluss, geschlagen und verhöhnt,
an seinen Händen ans Holz eines Baumes genagelt,
der den gleichen Tod erlitt, der auf mich und dich wartet.

Ich wache auf und weiß, dass er auferstanden ist und die Macht in der Hand hält,
dass er zur letzten angsterfüllten Stunde in den Wolken kommen wird.
Dann werden ihn die Engel mit feurigen Flügeln preisen,
Ihn, den Lohn der Seinen, den Richter aller Dinge.

Ich wache auf und erkenne die Schönheit der großen Seelen
Vereint im Gebet mit den Propheten alter Zeit,
bescheiden geworden durch Reinheit und belehrt von den Weisen –
meine Schwestern und Brüder, die mich zu Christus führen.

Ich wache auf und erkenne die Sonne und den Wind in der Luft,
die Geschwindigkeit des Lichts, die Pracht des Feuers,
die Tiefe des Meeres und die Härte des Felsens,
das Gewicht der Erde und das Weiß des Schnees.

Gott sei meine Reise, durch die mich Gott führt,
Gott sei meine Stärke und mein Schutzschild.
Gottes Weisheit lehre mich alles, was ich brauche,
Gottes Auge wache über mich, wo immer ich hingehe.

Gegen meine eigene Schwäche und mein eigenes Böses
Möge mir Christus Schutz sein und mein Alles, das ich verlange.
Licht sei über mir und Fels unter meinen Füßen,
Christus in meiner eigenen Seele und in allen Seelen, denen ich begegne.

Christus zu allen Zeiten und an allen Orten.
Christus in meinem Leib und in meinem Verstand.
Christus in allen Ohren und Augen und jedem Atemzug.
Und Christus der Lohn, der mich nach dem Tod erwartet.

Ich wache auf und weiß, dass Gott bei mir ist.
Geborgen in seiner Güte, rufe ich die Drei an:
Allmächtiger Schöpfer und Geist und Sohn
Sei mit uns alle Zeit, du ewig Einer. Amen.

Nach einem St. Patrick zugeschriebenen Gebet übertragen von Eva Forssman

Geliebte Lieder

Geht es Ihnen auch so? Manche Lieder gehen einem gar nicht mehr aus dem Kopf. Irgendwie setzen sie sich fest. Und dann reicht vielleicht schon eine Andeutung, eine Wiederholung und das Lied ist wieder da. Oft hat das mit der Melodie zu tun. Die bringt aber dann auch den Text wieder zurück - oder Teile davon.

Manche Lieder begleiten uns, geben uns Kraft und neue Begeisterung. Andere trösten und geben neuen Mut. Durch manche Texte erinnern wir uns und werden dankbar, andere bringen uns zur Ruhe.

Als wir diesen Gemeindebrief vorbereitet haben, dachten wir an Paul Gerhards bekanntes Volkslied: Geh aus mein Herz und suche Freud. Zugegeben, das ist ein Sommerlied. Aber was mir daran gefällt, ist, dass Paul Gerhardt seine Hörer aus schlechten und schlimmen Zeiten herausführt und ihnen die Schönheit von Gottes Natur, von Blumen, Tieren, Wäldern und Wiesen vor Augen stellt.



Auch wir haben Grund zur Klage, über so vieles, das in dieser Welt zerbrochen ist, das sich als Last auf unsere Seelen legt und uns niederdrücken will. Aber im Singen und Summen und in unseren Liedern liegt eine Hoffnung, die uns tragen will und auch kann. Weil diese Zuversicht sich auf Gott richtet, der uns freundlich und voller Liebe begegnet. Ich danke Charlotte Wirth, dass sie uns freundlicherweise ein Bild dazu gemalt hat. Sie sehen es auf der Titelseite, hier und da auch im Heft.

Welche geistlichen Lieder hören und singen Sie gerne? Und warum? Das habe ich einige Menschen aus unserer Gemeinde gefragt. Ich war ganz gespannt auf ihre Antwort und ich darf sie hier an Sie weitergeben.

Ihr Dekan Rainer Horn

Hans Rummel



Geh aus, mein Herz ...

und suche Freud gedichtet von Paul Gerhardt in schweren Zeiten ist mein absolutes Lieblingslied aus unserem Evangelischen Gesangbuch.

Seit meiner Kindheit, dann als aktiver Landwirt mit der Natur verbunden, ist mir dieses Lied sehr ans Herz gewachsen.

Paul Gerhardt vergleicht das Leben eines Menschen, der auf Gott vertraut mit einem Baum. Der Baum steht fest und verwurzelt im Boden. Er ist den Stürmen des Lebens gewachsen. So bin auch ich in Gott und im Glauben verwurzelt. Er gibt mir Halt und jeden Tag aufs Neue die Kraft, die ich brauche und das macht mich dankbar.

Fortsetzung nächste Seite...



Doreen Ehrmann



My Lighthouse

„Mein Leuchtturm“ gehört zu meinen Lieblingsliedern, weil es einfach ein tolles Lied ist. Es erzählt davon, dass Gott da ist! Egal wie aufgewühlt das Leben gerade ist, Gottes Licht ist stark

genug, um in unsere Dunkelheit hindurchzubrechen. Ich vertraue auf Gottes Versprechen, er begleitet mich sicher durch mein Leben.

Meine Tochter und ich hören es sehr gern und wir freuen uns immer, wenn es im Lobpreis-Gottesdienst der Kraft(t)akt-Band (Kirchengemeinde Dentlein) gespielt wird.

Vergiß nicht zu danken dem ewigen Herrn



Unser Evang. Gesangbuch ist voll von Lob- und Dankliedern. Vergiß nicht zu danken dem ewigen Herrn, er hat dir viel Gutes getan, ist eines der neueren moderneren Lieder.

Es ist mir auch eines meiner Lieblingslieder geworden.

Mein bisheriger Lebensweg führte mich durch verschiedene Abschnitte. Einige waren leicht, andere wiederum beschwerlich. Aber immer durfte ich auf Gottes Zusage, seiner Barmherzigkeit, seiner Gnade vertrauen und mich darin geborgen fühlen. Diese Barmherzigkeit ist es auch, die mich im Alltag, bei der Arbeit und in den Begegnungen mit meinen Mitmenschen stärkt und trägt. Dankbar darf ich das jeden Tag aufs Neue erfahren.



Thomas Siegele

Ich weiß, dass mein Erlöser lebt

von Lothar Kosse



Das Lied ist nach einem Bibelvers aus Hiob 19,25 geschrieben worden: „Aber ich weiß, dass mein Erlöser lebt, und als der Letzte wird er über dem Staub sich erheben“

Hiob von Gott geprüft – erkennt, glaubt und vertraut weiterhin auf Gott.

Auch heute ist es für uns immer wieder eine große Herausforderung durch Krankheit, Schmerzen, Leid und die sehr angespannte Situation auf der Welt weiter auf Gott zu vertrauen. Manchmal fragt man sich: Wenn Gott so etwas zulässt, kann ich dann noch glauben?

Aber gerade im Festhalten am Glauben in den schwierigen Situationen bietet Gott seine Hilfe und seinen Halt an.

Das Lied erinnert mich immer wieder daran, dass Gott als mein Erlöser über allen Dingen steht.

Emmi Majer

Von guten Mächten wunderbar geborgen



Dieses Lied begleitet mich schon mein Leben lang. Obwohl es meistens an Beerdigungen gesungen wird, ist dieser Text „Von guten Mächten wunderbar geborgen erwarten wir getrost was kommen mag, Gott ist mit uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag“ eine Zusage und die Worte geben Kraft, Mut und Zuversicht für jeden Tag unseres Lebens.



Lena Dörr

Waghalsige Liebe

Reckless Love

Oh, the overwhelming, neverending, reckless love of God.

Oh, it chases me down, fights 'til I'm found, leaves the 99.

And I couldn't earn it, I don't deserve it,

still You give yourself away.

Oh, the overwhelming, never-ending, reckless love of God

Deutsche Übersetzung:

Oh, wie endlos, überwältigend, gewagt ist, wie du liebst.

Oh, du kämpfst für mich und spürst mich auf, lässt 99 steh'n.

Ich weiß genau, dass ich's nicht verdient hab, doch du gibst dich für mich hin.

Oh, wie endlos, überwältigend, gewagt ist, wie du liebst.

Das Lied "Reckless Love" ist für mich ein wunderschönes Liebeslied, das mir in zweierlei Hinsicht viel bedeutet. Einerseits ist es ein Lied aus unserem Traugottesdienst, wodurch ich auf emotionaler Ebene viel mit dem Lied verbinde. Andererseits beschreibt es Gottes endlose, überwältigende und auch gewagte/waghalsige Liebe zu uns – zu mir. Ein großer, unfassbarer



Gott liebt mich, egal wie klein und unbedeutend ich mich manchmal fühle. Er, der gute Hirte, lässt alles stehen und liegen, um mir nahe zu sein und mir seine Liebe zu zeigen: seine endlose, überwältigende Liebe!



Barbara Riess

You Say

von Lauren Daigle



Dieses Lied ist aktuell eines meiner Lieblingslieder, da es eine sehr starke Zusage enthält: Ich bin wertvoll und werde geliebt und gehalten.

Dazu passt auch unsere Jahreslosung: Du bist ein Gott, der mich sieht! Das glaube ich – I believe.

Die kraftvolle Musik drückt dies schon in jeder Note des Liedes aus – es lohnt sich aber die deutsche Übersetzung mitzulesen und den Zuspruch beispielsweise mit in einen neuen Tag zu nehmen.

Aber du (Herr) sagst, ich bin geliebt, wenn ich nichts fühle; du sagst, ich bin stark, wenn ich denke, ich bin schwach... und das glaube ich dir.

Sophia Beck (Nachwuchsorganistin)

Ich lobe meinen Gott

Mein Lieblingslied aus dem Gesangbuch ist „Ich lobe meinen Gott“.

Zum einen mag ich die Melodie sehr gerne und zum anderen spricht mich der Text sehr an. Er erinnert mich immer wieder daran, Gott von ganzem Herzen zu loben und zu danken und nicht alles als selbstverständlich zu sehen.



Passionsandachten

Immer freitags um 19.30 Uhr

Unser Thema werden
**Menschen
der Passion**
sein.

10. März	Petrus - Dekan Horn
17. März	Der Schächer - Prädikant Mohr
24. März	Judas - Pfarrerin Forssman
31. März	Pilatus - Pfarrer i.R. Dr. Oechslen

Neues Kirchenkaffee-Team



Im vergangenen Oktober startete ein neues Kirchenkaffee-Team mit bewährten und neuen Mitarbeitenden.

Dankbar genießen wir die Möglichkeit nach dem Gottesdienst zusammensitzen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Und wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Termin!

Vielen Dank!

Die nächsten
Kirchenkaffee
Termine:
5. März
19. März
23. April
7. Mai

KIDStime

**5. - 10. August 2023 in Veitsweiler
für Kinder von 9-12 Jahren**

Bist du bereit für Abenteuer? Willst du mit deinen Freunden bei Gelände- und Wettspielen was erleben, Gott besser kennen lernen und gemeinsam kreativ sein? Wir haben noch mehr für dich: Super leckeres Essen und jede Menge Spaß.

Das alles gibt's bei der **KIDStime**

Die **KIDStime** ist unsere Leutershäuser Freizeit für alle, die schon Mädchen- oder Bubenjungschar-Erfahrung haben oder ganz neu dazu kommen möchten. Dort bekommst du auch die Freizeitmeldung.



Tina Zechner und Sigrid Horn leiten die Freizeit gemeinsam mit einem Team aus bewährten und neuen Mitarbeitern.

Bei Fragen kannst du dich gerne an uns wenden.

Anmeldeschluss ist der 31.3.2023.

Konfirmanden 2023

Am Sonntag, 02. April 2023 werden um 9.30 Uhr in St. Peter durch Dekan Rainer Horn und Pfarrerin Eva Forssman konfirmiert:

Albrecht Hanna	Marek Jonas
Bär Maxine	Obermeyer Mara
Binder Marie	Owusu Dwamena Emely Alisha
Brodwolf Emma	Pickel Nele
Frieß Jan	Ruf Nevio
Heinrich Lorenz	Schreiner Marlen
Hönig Miklas	Stadelmann Louis
Klose Nina	Sturm Antonia
Kraheberger Luca	Weber Tom
Kuhlin Vincent	Wicker Kilian
Lang Florian	Wirth Charlotte

Am Sonntag, 23. April 2023 werden um 9.30 Uhr in St. Mauritius durch Pfarrerin Eva Forssman konfirmiert:

Beck Sophia	Reindler Alexander	Sekanić Emilia
-------------	--------------------	----------------

Konfirmationsjubiläen

Folgende Konfirmationsjubiläen feiern wir in diesem Jahr:

Silberne Konfirmation:

Sonntag, 30. April 2023 um 9.30 Uhr

Goldene und Diamantene Konfirmation:

Sonntag, 21. Mai 2023 um 9.30 Uhr

Eiserne Konfirmation (65 Jahre), Gnadene Konfirmation (70 Jahre) und Kronjuwelene Konfirmation (75 Jahre):

Pfingstmontag, 29. Mai 2023 um 9.30 Uhr

Für viele sind die Jubiläen wie ein Rastplatz auf der Lebensreise und ein Wiedersehen mit alten Bekannten. Es ist eine schöne Gelegenheit, Kontakt in die Heimatgemeinde und zu alten Freundinnen und Freunden zu knüpfen. Wir bedanken uns bei allen, die in diesem und in den vergangenen Jahren bei der Organisation der Jubiläen mithelfen oder mitgeholfen haben.

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Familiengottesdienst zu Himmelfahrt

am 18. Mai 2023 um 10 Uhr
in Jochsberg

unter freiem Himmel am Kellerbuck,
bei Regen in der Kirche St. Mauritius.

Vortrag über Sklaverei

Die christliche Menschenrechtsorganisation IJM (International Justice Mission) war im Januar zu Gast im Lutherhaus und berichtete uns, wie Menschen noch heute in Sklaverei festgehalten, ausgebeutet und missbraucht werden.



Der Referent des Abends, Daniel Rentschler, informierte uns sehr eindrücklich zum Thema „Sklaverei heute & Menschenhandel (k)ein Thema für Christen“. IJM setzt sich dafür ein, dass Menschen befreit werden und ein Leben in Freiheit und Würde leben können, sowie, dass Täter zur Rechenschaft gezogen und Rechtssysteme nachhaltig transformiert werden. Er zeigte Wege auf, wie jeder Einzelne dazu beitragen kann, dass moderne Sklaverei möglichst bald der Vergangenheit angehört.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.ijm-deutschland.de



Abendmahl mit Kindern

Wieso dürfen denn auf einmal die Kinder mit zum Abendmahl? Ach, das war bei uns schon lange eingeführt? Das haben wir fast vergessen über Corona und so. Aber, die Kinder können das Abendmahl doch gar nicht verstehen! Und wozu braucht es dann denn noch eine Konfirmation? Diese Fragen tauchen immer auf, wenn Kinder zum Abendmahl zugelassen werden. Um das zu erklären, muss ich stark vereinfachen. Lassen Sie es mich versuchen.

Die Synode unserer Landeskirche hat tatsächlich im Herbst beschlossen, dass Kinder zum Abendmahl zugelassen sind. In einer Gemeinde, die nicht möchte, dass Kinder am Abendmahl teilnehmen, muss der Kirchenvorstand jetzt einen Beschluss fassen: Bei uns sind Kinder vom Abendmahl ausgeschlossen.

Vor diesem neuen Kirchengesetz galt seit 1979, dass jeder Kirchenvorstand einen Beschluss fassen muss, wenn Kinder zum Abendmahl zugelassen werden. Sie merken, hier hat die Synode den Entscheidungsrahmen verändert. Noch immer hat der Kirchenvorstand das letzte Wort.

Aber warum hat die Kirche den Rahmen verändert?

Unsere evangelische Kirche hat zwei Sakramente, Taufe und Abendmahl. Sakramente sind sichtbare Zeichen des Glaubens, die an ein Wort gebunden und von Jesus Christus der Kirche aufgetragen sind. Bei der Taufe ist das sichtbare Zeichen das Wasser, mit dem der Täufling begossen wird, das Wort ist die Taufformel „Ich taufe dich auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.“ Christus hat mit dem Taufbefehl in Matthäus 28 die Kirche beauftragt, Menschen zu taufen. Beim Abendmahl haben wir das Zeichen mit dem Essen und Trinken von Brot und Wein, die Einsetzungsworte und das Spendewort „Christi Leib für dich gegeben.“ In den Einsetzungsworten beauftragt Jesus seine Jünger zweimal: „Solches tut zu meinem Gedächtnis.“ In den ersten Gemeinden wurden Kinder getauft und waren beim Abendmahl dabei, weil die ganze Hausgemein-

schaft an den Sakramenten teilnahm. Das Verständnis für das Sakrament wuchs mit dem Menschen mit. Das ist bis heute so. Wer von uns könnte sagen, dass er die Taufe oder das Abendmahl in allen Dimensionen verstünde. Manchmal empfangen Kinder das Abendmahl mit einer solch selbstverständlichen Fröhlichkeit, dass der Eindruck entstehen kann, dass sie mehr vom Abendmahl begriffen haben als wir Erwachsenen.

In der Reformationszeit wuchs die Vorstellung, dass jeder Mensch den Glauben auch verstehen solle. So schrieb Martin Luther den Katechismus, der Religionsunterricht entstand und später in seiner Folge der Konfirmationsunterricht. Man hielt an der Kindertaufe fest, weil die Reformatoren und Reformatorinnen betonten: „Gott schenkt uns, dass wir seine Kinder sind.“ – Weil sie beim Abendmahl die Bedeutung der Sündenvergebung in den Vordergrund rückten, dachte man, dass Kinder das Abendmahl in seiner Bedeutung nicht verstehen könnten. Darum legte man fest, dass Kinder erst mit der Konfirmation zum Abendmahl zugelassen werden. Der Aspekt „Sündenvergebung“ ist aber nicht die einzige Weise, wie man Abendmahl verstehen muss.

Abendmahl ist auch das Feiern der Gemeinschaft mit Christus und miteinander oder Dank oder Vergegenwärtigung der Gemeinde als Leib Christi. Die Elemente „feiern, danken, Gemeinschaft“ können Kinder sehr wohl verstehen.

Wozu es dann die Konfirmation noch braucht?

Nun, das Anliegen der Reformatoren und Reformatorinnen, dass man wissen sollte, was man da glaubt oder auch nicht glaubt, ist immer noch nicht vom Tisch. Aber es werden sich Jugendliche interessierter auf den Weg machen, etwas über das Abendmahl herauszufinden, wenn sie es schon von klein auf gefeiert haben. In diesem Sinne freuen wir uns auf die Kinder beim Abendmahl und lernen von ihnen Fröhlichkeit und vertrauensvolle Gemeinschaft von Alten und Jungen.

Eva Forssman



Gottesdienste in Leutershausen

März

1. März 15:30 Uhr Wohnpark am Weiher
Mittwoch Gottesdienst
Pfarrer Dr. Forssman

3. März 19:00 Uhr Marienkirche
Freitag Gottesdienst zum Weltgebetstag

5. März 9:30 Uhr Kirche St. Peter
Sonntag Gottesdienst
Dekan Horn



9:30 Uhr Gemeindehaus
Kindergottesdienst

10:30 Uhr Gemeindehaus
Kirchenkaffee

17:00 Uhr Lutherhaus
Dekanatsjugendgottesdienst

7. März 10:00 Uhr Kirche St. Peter
Dienstag Wichtelgottesdienst
Pfarrer Dr. Forssman

10. März 19:30 Uhr Kirche St. Peter
Freitag Passionsgottesdienst
Dekan Horn

12. März 9:30 Uhr Kirche St. Peter
Sonntag Konfirmandenvorstellung
Dekan Horn,
Pfarrer Dr. Forssman
9:30 Uhr Gemeindehaus
Kindergottesdienst

15. März 15:30 Uhr Wohnpark am Weiher
Mittwoch Gottesdienst
Pfarrer Dr. Forssman

17. März 19:30 Uhr Kirche St. Peter
Freitag Passionsgottesdienst
Prädikant Mohr

19. März 9:30 Uhr Kirche St. Peter
Sonntag Lichtspur-Gottesdienst
Dekan Horn



9:30 Uhr Gemeindehaus
Kindergottesdienst

10:30 Uhr Gemeindehaus
Kirchenkaffee

24. März 19:30 Uhr Kirche St. Peter
Freitag Passionsgottesdienst
Pfarrer Dr. Forssman

26. März 9:30 Uhr Kirche St. Peter
Sonntag Gottesdienst mit Abendmahl
Dekan Rainer Horn

9:30 Uhr Gemeindehaus
Kindergottesdienst

15:30 Uhr Lutherhaus
Kirche BuntGemixt
Pfarrer Dr. Forssman

31. März 19:30 Uhr Kirche St. Peter
Freitag Passionsgottesdienst
Pfarrer Dr. Oechslen

April

1. April 18:00 Uhr Kirche St. Peter
Samstag Konfirmandenbeichte
Pfarrer Dr. Forssman/Dekan Horn

2. April 9:30 Uhr Kirche St. Peter
Sonntag Konfirmation
Pfarrer Dr. Forssman/Dekan Horn

9:30 Uhr Gemeindehaus
Kindergottesdienst

5. April 15:30 Uhr Wohnpark am Weiher
Mittwoch Gottesdienst
Pfarrer Dr. Forssman

6. April 19:00 Uhr Kirche St. Peter
Gründonnerstag Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Dr. Forssman

7. April 9:30 Uhr Kirche St. Peter
Karfreitag Gottesdienst mit Abendmahl
Dekan Horn

19:00 Uhr Kirche St. Peter
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Dr. Forssman

Gottesdienste in Leutershausen

Mai

9. April 6:00 Uhr Kirche St. Peter
Ostersonntag Lichtspur-Osternacht
Dekan Horn
anschließend Osterfrühstück



10:30 Uhr Kirche St. Peter
Familiengottesdienst
Pfarrer Dr. Forssman

10. April 9:30 Uhr Kirche St. Peter
Ostermontag Gottesdienst
Pfarrer Dr. Schwab

16. April 9:30 Uhr Kirche St. Peter
Sonntag Gottesdienst
Prädikant Mohr

9:30 Uhr Gemeindehaus
Kindergottesdienst

19. April 15:30 Uhr Wohnpark am Weiher
Mittwoch Gottesdienst
Pfarrer Dr. Forssman

23. April 9:30 Uhr Kirche St. Peter
Sonntag Gottesdienst
Dekan Horn



9:30 Uhr Gemeindehaus
Kindergottesdienst

10:30 Uhr Gemeindehaus
Kirchenkaffee

10:45 Uhr Kirche St. Peter
Taufgottesdienst
Dekan Horn

25. April 10:00 Uhr Kirche St. Peter
Dienstag Wichtelgottesdienst
Pfarrer Dr. Forssman

26. April 19:30 Uhr Gemeindehaus
Mittwoch Andacht, anschließend
Themenvortrag - Woche für das
Leben : Generation Z(ukunft).
Sinnsuche zwischen Angst und
Perspektive

30. April 9:30 Uhr Kirche St. Peter
Sonntag Silberne Konfirmation
Dekan Horn

15:30 Uhr Lutherhaus
Kirche BuntGemixt
Pfarrer Dr. Forssman

3. Mai 15:30 Uhr Wohnpark am Weiher
Mittwoch Gottesdienst
Pfarrer Dr. Forssman

6. Mai 11:00 Uhr Kirche St. Peter
Samstag Trauung
Dekan Horn

7. Mai 9:30 Uhr Kirche St. Peter
Sonntag Lichtspur-Gottesdienst
Dekan Horn



9:30 Uhr Gemeindehaus
Kindergottesdienst

10:30 Uhr Gemeindehaus
Kirchenkaffee

9. Mai 10:00 Uhr Kirche St. Peter
Dienstag Wichtelgottesdienst
Pfarrer Dr. Forssman

14. Mai 9:30 Uhr Kirche St. Peter
Sonntag Gottesdienst mit dem St. Petersburger
Vokal Ensemble - anschließend Konzert
Dekan Horn

9:30 Uhr Gemeindehaus
Kindergottesdienst

17. Mai 15:30 Uhr Wohnpark am Weiher
Mittwoch Gottesdienst
Pfarrer Dr. Forssman

18. Mai 10:00 Uhr Jochsberg, Kellerbuck
Christi Familiengottesdienst
Himmelfahrt Pfarrer Dr. Forssman



21. Mai 9:30 Uhr Kirche St. Peter
Sonntag Goldene und Diamantene Konfirmation
Dekan Horn

27. Mai 15:30 Uhr Lutherhaus
Samstag Kirche BuntGemixt
Pfarrer Dr. Forssman

28. Mai 9:30 Uhr Kirche St. Peter
Pfingstsonntag Gottesdienst
Dekan Horn

29. Mai 9:30 Uhr Kirche St. Peter
Pfingstmontag Gottesdienst zur Jubelkonfirmation
Pfarrer Dr. Forssman

Veranstaltungen Leutershausen

März

Mi	1.	17:00 Uhr	Präparandenunterricht, Gemeindehaus Leutershausen
Fr	3.	19:30 Uhr	Der Ehe-Kurs, Lutherhaus Leutershausen
Di	7.	14:00 Uhr	Seniorenkreis, Rückengeschichten- eine biblische Geschichte spürbar erfahren, Gemeindehaus Leutershausen
Mi	8.	17:00 Uhr	Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus Leutershausen
Fr	10.	19:30 Uhr	Der Ehe-Kurs, Lutherhaus Leutershausen
Mi	15.	17:00 Uhr	Präparandenunterricht, Gemeindehaus Leutershausen
Do	16.	14:30 Uhr	Café #Wärmewinter, Gemeindehaus Leutershausen
Mi	22.	17:00 Uhr	Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus Leutershausen
		19:30 Uhr	KV-Sitzung
Fr	24.	19:30 Uhr	Der Ehe-Kurs, Lutherhaus Leutershausen
Fr	31.	19:30 Uhr	Der Ehe-Kurs, Lutherhaus Leutershausen

April

Di	4.	14:00 Uhr	Seniorenkreis, Frauen in der Passionsgeschichte Gemeindehaus Leutershausen
Fr	21.	14:30 Uhr	Diakonieverein St. Peter, Jahreshauptversammlung Jürgen Wick - Bestattungsvorsorge

Mi	26.	17:00 Uhr	Präparandenunterricht, Gemeindehaus Leutershausen
----	-----	-----------	--

Mai

Di	9.	14:00 Uhr	Seniorenkreis, Wie die Losungen in Herrnhut entstanden sind Gemeindehaus Leutershausen
Mi	17.	17:00 Uhr	Präparandenunterricht, Gemeindehaus Leutershausen
Di	30.	14:00 Uhr	Seniorenkreis

Kleine Bären
Mittwoch 15:30-17:00
im Lutherhaus
für Vorschule, 1. und 2. Klasse

unsere Termine - alle 2 Wochen

- 15.03.2023
- 29.03.2023
- 09.04. Ostern Familien
Gottesdienst - Kirche
- 19.04.2023
- 03.05.2023
- 17.05.2023
- 14.06.2023
- 28.06.2023
- 12.07.2023
- 26.07.2023

Dekanatssynode im November 2022

Zum ersten Mal seit drei Jahren konnte sich die alljährliche Synode des Dekanats Leutershausen im vergangenen November wieder ganz ohne coronabedingte Einschränkungen treffen. Nach einem Abendmahlsgottesdienst in St. Peter kamen die Synodalen am Volkstrauertag 2022 zu ihrer Jahrestagung im Lutherhaus zusammen. Nach den Grußworten von Bürgermeister Markus Liebich und unseres Landessynodalen Gerd Rößler aus Gebstadel gab Dekan Horn seinen Bericht über das zurückliegende Jahr und über die nahezu abgeschlossene Landesstellenplanung.

Im Zentrum der Synodaltagung stand diesmal das Thema „Zukunftsfähige und digitale Verwaltung“. Hierzu gaben Frau Ehrmann und Frau Beck Einblick in ihre Arbeit für Dekanat und Pfarrämter. Außerdem informierten Frau Karl und Herr Ziegler vom Verwaltungszweckverband über ihre Bemühungen, die Verwaltungsstellen als Dienstleister aufzustellen, der Dekanaten, Pfarrämtern und Gemeinden als Partner zur Seite steht. Ziel ist es, Haupt- und Ehrenamtliche vor Ort so zu entlasten, dass mehr Zeit für die Kernaufgaben unserer Kirche bleibt.



KV-Tag im Januar

Zu einem „Rüsttag“ trafen sich die Kirchenvorstände des Dekanats im Januar im Lutherhaus. Im ersten Teil des Tages stellte Christa Müller vom Evangelischen Forum das neue Kurskonzept „Seelsorge für Ehrenamtliche“ vor. Die Teilnehmenden konnten auch gleich mit einigen praktischen Übungen in den Kurs hineinschnuppern. Geplant ist, diesen Kurs demnächst dekanatsübergreifend für interessierte Ehrenamtliche und Gemeindeglieder anzubieten.

Buch am Wald stellten gelungene Beispiele und Impulse aus ihren Gemeinden vor und inspirierten die anwesenden Kirchenvorstände. Abgerundet wurde der Nachmittag mit weiteren Beispielen aus der Erwachsenenbildungsarbeit von Christa Müller. Auch die bald in Zusammenarbeit mit dem Sonntagsblatt startende Kampagne #glaubstdu wurde den Kirchenvorständen ans Herz gelegt. Darüber hinaus kam beim gemeinsamen Mittagessen und Kaffeetrinken der Austausch zwischen den Kirchenvorständen nicht zu kurz. Für das kommende Jahr ist wieder eine KV-Rüstzeit als Wochenendfahrt geplant.

Im zweiten Teil des KV-Tages stand das Thema „Glaubenswege“ im Mittelpunkt. Margit Neefischer aus Leutershausen, Pfarrer Dr. Klaus Neumann aus Geslau und Pfarrer Rainer Hogh aus



Gottesdienste in Jochsberg

April

März

5. März 10:30 Uhr Kirche St. Mauritius
Sonntag Gottesdienst
Dekan Horn
10:30 Uhr Gemeindehaus
Kindergottesdienst

12. März 9:30 Uhr Kirche St. Mauritius
Sonntag Gottesdienst
Prädikant Mohr

19. März 9:30 Uhr Kirche St. Mauritius
Sonntag Gottesdienst
Pfarrerinnen Forssman
18:00 Uhr Kirche St. Mauritius
Dekanatsfrauen-Gottesdienst
Pfarrerinnen Forssman

26. März 9:30 Uhr Kirche St. Mauritius
Sonntag Gottesdienst
Pfarrerinnen Forssman
10:45 Uhr Kirche St. Mauritius
Taufgottesdienst
Pfarrerinnen Forssman

Mai

7. Mai 10:30 Uhr Kirche St. Mauritius
Sonntag Gottesdienst
Pfarrerinnen Forssman
10:30 Uhr Gemeindehaus
Kindergottesdienst

14. Mai 9:30 Uhr Kirche St. Mauritius
Sonntag Gottesdienst
Pfarrerinnen Forssman

18. Mai 10:00 Uhr Kellerbuck
Christi Familiengottesdienst
Himmelfahrt Pfarrerinnen Forssman

21. Mai 9:30 Uhr Kirche St. Mauritius
Sonntag Gottesdienst
Prädikant Mohr

28. Mai 9:30 Uhr Kirche St. Mauritius
Pfingstsonntag Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrerinnen Forssman

29. Mai 9:30 Uhr Kirche St. Peter
Pfingstmontag gemeinsamer Gottesdienst
Pfarrerinnen Forssman

2. April 9:30 Uhr Kirche St. Mauritius
Sonntag Gottesdienst
Pfarrer i. R. Oechslen

7. April 9:30 Uhr Kirche St. Mauritius
Karfreitag Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrerinnen Forssman

9. April 9:30 Uhr Kirche St. Mauritius
Ostersonntag Familiengottesdienst
Pfarrerinnen Forssman

10. April 9:30 Uhr Kirche St. Peter
Ostermontag gemeinsamer Gottesdienst
Pfarrer i. R. Schwab

16. April 9:30 Uhr Kirche St. Mauritius
Sonntag Konfirmandenvorstellung
Pfarrerinnen Forssman

11:00 Uhr Kirche St. Mauritius
Taufgottesdienst
Pfarrerinnen Forssman

22. April 18:00 Uhr Kirche St. Mauritius
Samstag Konfirmandenbeichte
Pfarrerinnen Forssman

23. April 9:30 Uhr Kirche St. Mauritius
Sonntag Konfirmation
Pfarrerinnen Forssman

30. April 9:30 Uhr Kirche St. Mauritius
Sonntag Gottesdienst
Lektor Daum

Ostereier-Aktion

...für alle Kreativen unter uns - egal ob jung oder alt:
Bringt uns bis zum 26. März ein gestaltetes Osterei (bitte ein echtes, ausgeblasenes und gereinigtes Ei) ins Dekanatsbüro oder in die Kirche, damit wir einen Zweig damit schmücken können.

Lasst Eurer Kreativität freien Lauf - wir sind schon sehr gespannt und freuen uns auf eure Kunstwerke!!!!

Natürlich wartet ein kleines Dankeschön auf Sie und Dich!

Neuigkeiten aus Jochsberg

Familiengottesdienste im Dezember

Dieses Jahr feierten wir den 2. Advent mit dem Schuster Martin, der auf einen Besuch von Jesus wartet (nach einer Erzählung von Leo Tolstoj). Das KiGo-Team hatte am Kindertag mit den Kindern diese Geschichte in ein berührendes Anspiel umgesetzt. Vielen Dank euch allen, Kindern und Team! Der Heiligabendgottesdienst bei Hallers war sehr gut besucht. Die Kinder hatten ein Krippenspiel eingeübt aus der Sicht des Herbergswirtes, der eigentlich gerne schlafen möchte, aber in der Heiligen Nacht von Hirten, Engeln, Sternenlicht und Königen ständig gestört wird, bis er schließlich selbst den Weg zum Kind findet. Das hat großen Spaß gemacht. Und es hat das erste Mal an Heiligabend nicht geregnet, anders als in den beiden Jahren zuvor. Herzlichen Dank an alle, die mitgewirkt haben, an Familie Haller. Danke auch für den Punsch zum Aufwärmen hinterher

Wir sagen Danke

Frau Gisela Strössner hat unserer Gemeinde am 4. Advent ein Familienerbstück geschenkt, ein Bild unserer Kirche und des Dorfplatzes. Dafür sagen wir herzlichen Dank und Vergelt's Gott. Das Bild wird seinen Platz im Gemeindehaus finden und dort noch viele Generationen erfreuen. Ein herzlicher Dank geht an alle, die auf unseren Weihnachtsspendenbrief mit der überwältigenden Summe von 4263 € reagiert haben. Die Spenden werden für die Sanierung unserer Kirche verwendet. Damit Sie sich genauer informieren können, möchten wir Sie zu einer Gemeindeversammlung einladen. Leider liegen uns die genauen Zahlen noch nicht vor. Das liegt an Verwaltungsvorgängen, die wir nicht beeinflussen können. Sobald wir Genaues wissen, setzen wir einen Termin dafür fest.

Projekt Himmelsgarten

Wir sind guten Mutes, dass wir mit der Neugestaltung des Alten Friedhofs im Frühjahr beginnen können. Noch stehen die letzten Genehmigungen aus. Aber wir erwarten sie in Bälde. Herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender für Ihre Gaben.

Familiengottesdienste

Am 18. Mai wird der Himmelfahrtsgottesdienst wieder einmal um 10.00 Uhr in Jochsberg am Kellerbuck stattfinden.
Herzliche Einladung dazu!

Konfirmation

In diesem Jahr konfirmieren am 23. April um 9.30 Uhr

Sophia Beck
Alexander Reindler
Emilia Sekanic

Der Vorstellungsgottesdienst findet am 16. April um 9.30 Uhr statt. Am Samstag, 22. April um 18.00 Uhr laden wir ein zur Konfirmandenbeichte. Die Konfirmanden treffen sich am Samstag um 15.30 Uhr zur Vorbereitung und Stellprobe und am Konfirmationssonntag um 9.00 Uhr beide Male im Gemeindehaus. Am Montag, den 24. April, findet am Kirchenplatz 7 ein Konfirmitätsfrühstück für die frisch konfirmierten Jugendlichen statt.



Lobpreis Message Gebet

Wir möchten uns Zeit nehmen um Gott zu loben, von ihm zu hören und zu ihm zu beten. Jeder ist eingeladen - komm doch vorbei und lass uns gemeinsam Gott begegnen!

CVJM

immer am
2. Freitag des Monats
20 Uhr
Lutherhaus

ENCOUNTER - GOTT BEGEGNEN

Veranstaltungen Jochsberg

März

- Mi 8. 19:00 Uhr Mauritiusfrauen - Vortrag über die französischen Jakobswege – auf den Spuren mittelalterlicher Pilger mit Heike Bentheimer
- Di 9. 14:00 Uhr Seniorenkreis - Rückengeschichten - eine biblische Geschichte spürbar erfahren

April

- Di 4. 14:00 Uhr gemeinsamer Seniorenkreis, Frauen in der Passionsgeschichte, Gemeindehaus Leutershausen
- Mi 12. 19:00 Uhr Mauritiusfrauen - Vortrag „Schätze aus dem Jochsberger Bilderarchiv – Gemeindeleben vor 50 Jahren“ mit Stefan Diezinger
- Herzliche Einladung an die gesamte Bevölkerung -

Mai

- Mi 10. 19:00 Uhr Mauritiusfrauen - Vortrag „Bilder aus der Türkei“ mit Dr. Rainer Oechslen
- Do 11. 14:00 Uhr Seniorenkreis - Wie die Losungen in Herrnhut entstanden sind

Stellenanzeige Jochsberg

Sie gehen gerne mit Zahlen um?
Sie suchen ein Ehrenamt, in dem man unabhängig arbeiten kann?
Vielleicht finden Sie das bei uns:
Wir suchen **eine*n Kirchenpfleger*in** für die Kirchengemeinde Jochsberg.
Ein*e Kirchenpfleger*in unterstützt und begleitet den Kirchenvorstand bei der Planung und Überwachung des kirchengemeindlichen Haushalts. Sie werden bei Ihrer administrativen Aufgabe stark entlastet, da die Geldbestandsverwaltung von der Verwaltungsstelle Rothenburg geleistet wird. Weitere Unterstützung bei der Zahlung und Buchung von Geschäftsvorfällen erhalten Sie im Pfarrbüro.

- Wir bieten Ihnen
- *einen wertschätzenden Umgang.
 - *eine jährliche Aufwandsentschädigung für Ihr Ehrenamt.
 - *Unterstützung durch Fortbildungsangebote der Landeskirche.
 - *Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Kirchenvorstand.

Sie sind neugierig geworden und wollen weitere Details zu dieser Aufgabe wissen?
Dann wenden Sie sich, bitte, an
Pfarrerin Eva Forssman (Tel. 248) oder Vertrauensmann Stefan Diezinger (Tel. 9240340)

Jahreshauptversammlung Diakonieverein St. Peter

Herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung am

Freitag, 21.04.2023

um 14:30 Uhr

im Lutherhaus Leutershausen.

Referent: Herr Jürgen Wick
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten



Eine-Welt-Initiative Leutershausen e.V. im Kulturhaus

EWIL@leutershausen-evangelisch.de
www.dekanat-leutershausen.de/einewelt

Bananen-Kokos-Shake

Aus unserem Eine-Weltladen:

- 4 Bananen
- 4 EL Limettensaft
- 4 EL brauner Zucker
- 1 Prise Kardamomgewürz
- 200 ml Kokosmilch

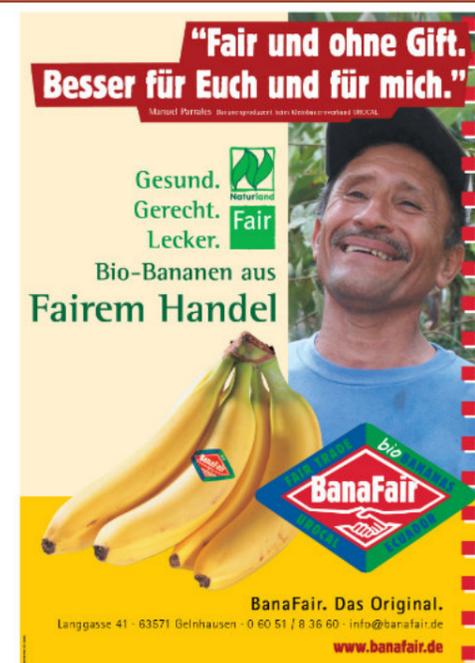
Aus regionaler Landwirtschaft:

600 ml Milch

Sehr reife Bananen klein schneiden, mit Gewürzen, Kokosmilch und Milch pürieren.

Und genießen!

Herzliche Einladung zur
Mitgliederversammlung
19.04.2023 | 19 Uhr | Kulturhaus



Eine-Welt-Initiative
Ochsenhof 3
91578 Leutershausen
09823 9267647

Öffnungszeiten
Donnerstag 15-18 Uhr
Freitag 15-18 Uhr
Samstag 9-12 Uhr

Bananentermine
März 09. - 11. | 23. - 25.
April 06. - 08. | 20. - 22.
Mai 04. - 06. | 18. - 20.

Danke

Wir bedanken uns recht herzlich für folgende Spenden im letzten Jahr:

Weihnachtsspende für Aktion Wärmewinter:
10.965,00 €
Tafel:
6.032,50 €
Kirchgeld Leutershausen:
20.705,00 €
Das Kirchgeld 2022 war für das Lutherhaus bestimmt.

Kirchgeld Jochsberg:
1.725,00 €

Das Kirchgeld 2022 war für das Projekt Himmelsgarten bestimmt.

Brot für die Welt: 10.301,85 €
Ukrainekrise: 21.798,00 €

Ihre großartige Unterstützung bewirkt, dass wir unseren Aufgaben für Jung und Alt in unserer Stadt auch in Zukunft gut nachgehen können. Helfen Sie auch weiterhin den Menschen hier vor Ort und anderswo. **Danke!**

Dekan Rainer Horn
Pfarrerin Eva Forssman



Kindertagesstätte Regenbogen

Das Museum im Koffer

Im November war es endlich soweit. Unsere Vorschulkinder besuchten den zweiten Teil des Projektes „Das Klimabündel“ von N-ERGIE.

Das Kindermuseum Nürnberg hatte sich zu Besuch in unserer KiTa mit Ihrem Programm „Das Museum im Koffer“ angemeldet. In diesem Programm wurde den Kindern spielerisch wichtige Themen wie Treibhauseffekt, Klimawandel und erneuerbare Energien nähergebracht. An verschiedenen Stationen durften die Kinder ausprobieren, wie Strom erzeugt wird. An einer Kurbel wurde durch Muskelkraft Strom erzeugt und die kleine Lampe hat geleuchtet. Die Kinder konnten ebenso ein Windrad basteln, das sich mit Hilfe eines Solarmodules in der Sonne selbst gedreht hat. Ein umgebautes Fahrrad wurde als Antrieb für einen kleinen Ventilator benutzt. Um diesen in Gang zu bekommen, musste kräftig in die Pedale getreten werden. Die Kinder hatten sehr viel Spaß dabei und wollten gar nicht damit aufhören.



Zum Schluss wurde spielerisch mit einem Kaufladen dargestellt, welche Lebensmittel umweltschonend verpackt und transportiert werden.

Die Kinder hatten ein grünes und rotes Regal und mussten die verschiedenen Lebensmittel in „gut für die Umwelt“ und „schlecht für die Umwelt“ einteilen. Die Kinder konnten viel ausprobieren, Neues dazulernen und waren mit voller Begeisterung dabei. Wir freuen uns schon auf nächstes Mal, wenn N-ERGIE uns wieder zu diesem Projekt einlädt.

Kindertagesstätte Wirbelwind

Winterzeit – Draußenzeit



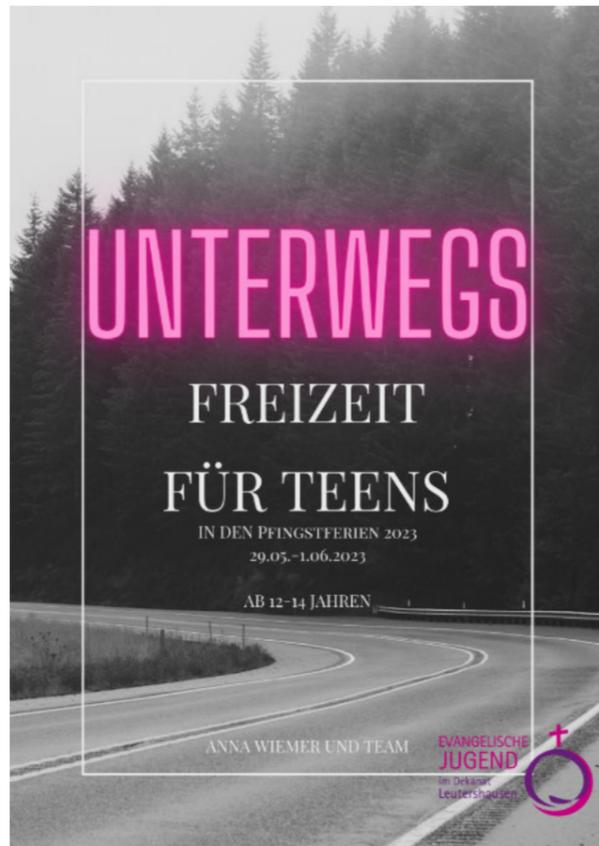
Auch im Winter, wenn es kalt ist, ist es uns wichtig, regelmäßig mit den Kindern draußen zu sein. Für die Kinder ist das in mehrerer Hinsicht einfach toll: Sie spielen und toben im Schnee, werden kreativ, indem sie aus Schnee gemeinsam Figuren erschaffen. Die Mädchen und Jungs „experimentieren“ mit Schnee und Eis und können eigenständig erfahren und beobachten, was geschieht, wenn sie Schnee beispielsweise mit Sand, Erde oder Wasser mischen. Das sind erste naturwissenschaftliche Erfahrungen, die die Kinder dazu

anregen, ihren natürlichen Forscherdrang auszuleben und zu vertiefen.

Je häufiger Kinder – bei jeder Witterung – im Freien sind, desto besser können sie nachweislich mit Stress oder anderen Anforderungen umgehen.

Bewegung an der frischen Luft gemeinsam mit (guten) Freunden macht einfach Spaß!





Krippenspiel 2022

Premiere für unsere Konfis

Gemeinsam mit Frau Pfarrerin Forssman und Anna Wiemer tauchten unsere Konfis letztes Jahr in das Krippenspiel auf eine ganz andere Art und Weise ein: von der Bibel in die Kirche.

Die Konfis entwickelten dies selbst - schrieben ihre Texte und überlegten sich wer, wie, mit wem und warum interagiert, bastelten Engelsflügel und Schilder. Dann probten wir gemeinsam in der Kirche und Herr Dekan Horn leitete die Generalprobe und hielt den Familiengottesdienst am 24.

Ein großer Erfolg, wir sind stolz auf unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden für die tolle Leistung!



Konfirmandenfreizeit 2023

Ein Bericht, der in Zusammenarbeit mit den Konfis entstanden ist.

„Ich war am Anfang sehr skeptisch, aber am Ende fand ich es wirklich ganz gut.“

Von Freitag, den 3. Februar bis Sonntag, den 5. Februar 2023 waren wir auf unserer Konfirmandenfreizeit in der Jugendherberge des CVJM in Gunzenhausen. 22 Konfis, ein Dekan, eine Pfarrerin, eine Jugendreferentin und eine Isabel (vielen Dank für deinen ehrenamtlichen Einsatz).

Am Freitag startete die Gruppe nach Gunzenhausen. Dort angekommen wurden die Zimmer verteilt, die Betten bezogen, gemeinsam Spiele gespielt und zu Abend gegessen. Das Abendprogramm drehte sich um den Konfirmandenspruch. Was interessiert mich? Wer ist Gott für mich? Dafür erstellten wir Mindmaps. Danach folgte eine Spielepause, in der wir „Zugfahren“ und „Brettla“ spielten. Der Abend endete mit einer Andacht von Pfarrerin Forssman zum Thema: Frieden und „anknüpfen“. Ab 22 Uhr wurden die Handys abgelegt und die Nachtruhe begann.

Samstagfrüh stellten wir erfreut fest, dass alle Konfis die Nacht auch ohne Handy überlebt hatten. Nach einem tollen Frühstück folgte die Morgenandacht von Herrn Dekan Horn. Samstagvormittag beschäftigten wir uns weiter mit der Suche nach unseren Konfirmandensprüchen. Wenn der richtige Spruch gefunden wurde, schrieben wir noch, was uns der Bibeltvers zu sagen hat.

Wir gestalten den Spruch auf Beton, die Kunstwerke sind an unserer Konfirmation in der Kirche zu sehen. Parallel dazu gestaltete Dekan Horn mit uns eine Stoffbahn für ein Chorfenster in der Kirche.

In der Mittagspause gab es die Möglichkeit, in Kleingruppen in die Stadt zu gehen. „Betreutes Shoppen“ in Gunzenhausen, Einkaufen, um den Süßigkeiten-Nachschub zu sichern und dabei Gunzenhausen auf eigene Faust erkunden. Die Sonnenstrahlen und die frische Luft genießen.

Highlights waren unter anderem die freie Zeit auf der Freizeit, Schafkopfrunden und das

freie W-Lan von Gunzenhausen.

Am Nachmittag trafen wir uns wieder in der Gruppe und arbeiteten weiter an unserem Vorstellungsgottesdienst. „Wir haben vieles gemacht, zum Beispiel das Anspiel für den Gottesdienst der Konfirmanden erarbeitet und die Rollen verteilt.“ Nach dem Abendessen bemalten wir weiter die Stoffbahn und hatten freie Zeit.

Um 20 Uhr holte uns der Stadtführer Herr Maier ab und machte mit uns eine Nachtwächtertour durch Gunzenhausen. Die Stadtführung war sehr kalt, aber informativ. Es gibt einige Parallelen zwischen Gunzenhausen und Leutershausen. Wieder in der Jugendherberge angekommen gab es zur Freude aller heiße Schokolade. Die Abendandacht von Pfarrerin Forssman zum Thema „Gebete“ schloss den Abend ab. „Eigentlich war alles cool.“

Am Sonntag nach dem Frühstück wurden die Zimmer geräumt. „Das Zimmer war gut, leider hatte unser Bad kein Fenster.“ Danach machten wir uns auf den Weg in die Stadtkirche Gunzenhausen. Ein Sonntagsgottesdienst mit dem Posaunenchor erwartete uns. Auf dem Weg zurück zur Unterkunft liefen wir durch den Lichtmess-Markt, Zuckerwatte war hier eines unserer Highlights. Wir trafen uns zum Abschluss noch zu einer Reflektionsrunde. Nach dem Mittagessen wurden die Konfirmanden und Konfirmandinnen wieder abgeholt. „Ich fand die Konfirmandenfreizeit witzig, weil wir viel Spaß miteinander hatten und mal was anderes erlebt haben.“

„Ich fand die Konfirmandenfreizeit schön, weil ich viel Spaß hatte.“ Einige wären gerne länger zusammen dort geblieben.

Anna Wiemer



Gruppen und Kreise

Kindergottesdienst

jeden Sonntag 9.30 Uhr
(außer in den Pfingst- und Sommerferien)
(Sigrid Horn)

Kirchenkaffee

14-tägig nach dem Gottesdienst

Mutter-Kind-Gruppe

dienstags 9.30 Uhr
Vanessa Wüst (0175-4450517), Christine Pöhlmann

Kleine Bären

Vorschule - 2. Klasse, Mädchen und Jungen
mittwochs - alle 2 Wochen - 15:30-17:00 Uhr
(Anna Wiemer und Team)

CVJM Bubenjungschar

3.-6. Klasse
mittwochs 17 - 18:30 Uhr
(Gerhard Bauer)

CVJM Mädchenjungschar

3.-6. Klasse
donnerstags 17-18.30 Uhr
(Tina Zechner, Paula Riess)

CVJM-Teens-Treff

Für Mädchen und Jungs von 12 bis 16 Jahren
dienstags 18 - 19.30 Uhr
(Anna Wiemer, Hannes Riess, Lena Dörr)

CVJM-Jugendkreis

freitags ab 20.00 Uhr
(Janna Hartrampf, Samuel Mayer,
Miriam Neumeier, Bennet und Pia Horn)

Kirchenchor

donnerstags 20 Uhr
(Eva Schreiber)

Posaunenchor

donnerstags 20 Uhr
(Stefan Wirth)

Hauskreise

Fam. Klein Jochsberg, dienstags, Tel. 0170/7709216
Fam. Bächner, mittwochs, Tel. 926614
R. + N. Hessenauer, mittwochs, Tel. 926888
R. + C. Hessenauer, mittwochs, Tel. 924130
S. Horn, mittwochs, Tel. 927356
Fam. Hühn, freitags, Tel. 7901
Fam. Naser, montags, Tel. 926257
Fam. Mohr, dienstags, Tel. 8780
W. + U. Müller, Tel. 8328
W. + I. Müller, donnerstags, Tel. 8034
Fam. Schreiber, montags, Tel. 484
Fam. Volkhardt, mittwochs, Tel. 349

Geburtstagsbesuchsdienstkreis

jeden 2. Monat
(Pfarrer i.R. Wirth und Frau Unger)

Seniorenkreis

dienstags 1 x im Monat
(Team Hildegard Strauß)

2023 Jahresprogramm

EVANGELISCHE JUGEND
im Dekanat Leutershausen

Januar 28.1. Dekanats - Konfit - Tag	Februar 3.-5.2. Konfitfreizeit Leuters 18.2. Dekanats-Präpitag 19.-23.2. Grundkurs	März 5.3. DekanatsJugend - Gottesdienst 17.-19.3. Kirchenkreis-Konferenz
April 4.4. DekanatsPräpi/Konfi - Ferienausflug 8.-9.4. Osterübernachtung	Mai 20.5. DekanatsPräpi Tag 29.05.-1.06. UNTERWEGS Teeniefreizeit	Juni 8.06. Präpi/Konfi & Jugend Kirchentagsausflug
Juli 2.07. DekanatsJugend Gottesdienst 6.-9.07. PräpiFreizeit Bodensee	August 9.-18.08. Zeltlager Badsee KW 34 Ferienausflüge TeenieTage	September Anfang September Teeniefreizeit Dekanatskonfitag
Oktober 6.-8.10. Dekanats Präpi Freizeit 13.-15.10. Kirchenkreis-Konferenz 31.10. ReformationsFilmAbend	November 5.11. DekanatsJugend Gottesdienst DekanatsPräpiTag	Dezember Präpi&KonfiTAG: Advent Weihnachtsfeier

Sie erreichen uns!

Dekan Rainer Horn
Kirchenplatz 2
☎ 09823/260

Pfarrerin Eva Forssman
Kirchenplatz 7
☎ 09823/248

Pfarrer Roland Balzer
Kirchbuck 15
☎ 09868/5729

Dekanats- und Gemeindejugendreferentin
Anna Wiemer
☎ 0171/5312077

Vertrauensmann Leutershausen
Hans Hausner
Rammersdorfer Str. 10
☎ 09823/1210

Vertrauensmann Jochsberg
Stefan Diezinger
Burgweg 3
☎ 09823/9240340

Impressum:

Hg: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Leutershausen, Badgasse 2, 91578 Leutershausen

Redaktion: E. Hellmuth, D. Ehrmann, S. Diezinger, L. Beck, Pfarrerin E. Forssman, Dekan R. Horn (verantwortlich)
Titelbild: S. Diezinger, Charlotte Wirth

Redaktionsschluss für den

Gemeindebrief Juni-Sept: 23.4.2023

Dekanats- und Pfarramtsbüro
Doreen Ehrmann, Elfriede Hellmuth, Lena Beck
Badgasse 2
☎ 09823/260

Bürozeiten:
Mo, Di, Do, Fr: 8.00 - 12.00 Uhr
Mi, Do: 14.00 - 16.30 Uhr
dekanat.leutershausen@elkb.de
www.leutershausen-evangelisch.de

Evang. Kindertagesstätten „Regenbogen“
Leitung: Daniela Hönig
Am Gasberg 1
☎ 09823/924665-0
kita.regenbogen-leutershausen@elkb.de

„Wirbelwind“
Leitung: Ute Wicker
Sudetenstraße 2
☎ 09823/9262796
kita.wirbelwind-leutershausen@elkb.de

Wohnpark am Weiher
Am Stadtweiher 1
☎ 09823/954-0

Geschäftsführer
Thomas Siegele ☎ 09823/954202

Pflegedienstleitung
Natascha Deißler ☎ 09823/954203

Pfarrer Dr. Holger Forssman

Diakoniestation, Pflegedienstleitung
Katarina Brovin ☎ 09823/954201

Tagespflege
Am Stadtweiher 11
Katrin Simon, Leitung ☎ 09823/9262484

Dorfhelferinnenstation Leutershausen
über das Dekanatsbüro

Konten für Spenden:

Kirchengemeinde Leutersh.: IBAN DE26 7655 0000 0030 2388 02
Kirchengemeinde Jochsberg: IBAN DE83 7655 0000 0030 2435 96
Sparkasse Ansbach, SWIFT-BIC: BYLADEM1ANS

Diakonieverein St. Peter: IBAN DE11 7656 0060 0000 7062 72
Wohnpark Am Weiher: IBAN DE92 7656 0060 0000 0159 20
VR-Bank Mittelfranken Mitte, SWIFT-BIC: GENODEF1ANS



Kirchen im Dekanat

St. Peter Leutershausen



So kennen wir unsere St.Peter-Kirche:

Der große Altar steht im gleißenden Licht der Chorfenster.

Die Bildhauerarbeiten des Altars wurden von Josef Traxler aus Kapsdorf (Abenberg, Landkreis Roth) geschaffen.

Die überragende Gestalt des sterbenden Christus (Kreuzhöhe: 6,9 m) ist von überallher im Gotteshaus zu sehen.

Christus zur Seite steht auf einem breiten Sockel eine beeindruckende Gruppe von vier großen Engelsfiguren.

(Einweihung: 19. Juli 1964)

Darunter befindet sich in einem mit Flügeltüren verschließbaren Schrein eine Darstellung der Einsetzung des Abendmahls.

(Einweihung: 25. April 1965)